EDITH-STEIN-REALSCHULE
Henner-Berzau-Weg 5, 50733 Köln
Tel: 0221 28551750
02-5-920@stadt-koeln.de
www.edith-stein-realschule.de

Stand: November 2026

Anlage zum schuleigenen Lehrplan · Stand: November 2026

Rechtliche Grundlagen

§ 48 Schulgesetz NRW, § 6 APO-SI und Kapitel 3 des Kernlehrplans Chemie für die Realschule NRW.

Grundsatz der Leistungsbewertung

Im Pflichtfach Chemie werden keine Klassenarbeiten geschrieben. Die Bewertung erfolgt ausschließlich im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“. Berücksichtigt werden die im Unterricht erworbenen Kompetenzen in den Bereichen Umgang mit Fachwissen, Erkenntnisgewinnung, Kommunikation und Bewertung.

Sonstige Leistungen im Unterricht

Mündliche Leistungen	Praktische / experimentelle Leistungen	Schriftliche Leistungen
• Fachlich richtige Gesprächsbeiträge und Mitarbeit • Formulieren und Begründen von Vermutungen / Hypothesen • Erklären chemischer Zusammenhänge mit Fachsprache • Diskussion und Bewertung von Ergebnissen • Kurzreferate und Präsentationen • Fachbezogene Beiträge zur Partner- und Gruppenarbeit	• Sachgerechter und sicherer Umgang mit Laborgeräten, Chemikalien und Schutzmaßnahmen • Planung und Aufbau von Experimenten • Selbstständige, sorgfältige Durchführung von Versuchen • Systematisches Beobachten, Messen und Auswerten • Entwickeln und Überprüfen von Hypothesen • Erstellen und Nutzen von Teilchen- und Atommodellen • Aufbauen und Erläutern von Versuchs- und Modellanordnungen • Zusammenarbeit, Materialpflege und verantwortungsbewusstes Arbeiten	• Versuchsprotokolle und Versuchsauswertungen • Schriftliche Übungen und kurze Lernzielkontrollen • Fachlich korrekte Arbeitsblätter und Aufgaben • Diagramme, Tabellen und Reaktionsschemata • Hefte, Mappen, Portfolios und Lerntagebücher • Lernplakate, Dokumentationen und digitale Produkte

Maßstäbe der Beurteilung

Bewertet werden insbesondere fachliche Richtigkeit, Qualität, Umfang und Kontinuität der Beiträge, selbstständige Anwendung von Fachwissen und Methoden, korrekte Fachsprache, Sorgfalt, Reflexion sowie der individuelle Kompetenzzuwachs. Beim Experimentieren sind die Einhaltung der Sicherheitsregeln und ein verantwortungsvoller Umgang mit Materialien unverzichtbar.

Bildung der Gesamtnote und Leistungsrückmeldung

Die Gesamtnote ergibt sich aus einer pädagogischen Gesamtbewertung der mündlichen, praktischen und schriftlichen Sonstigen Leistungen. Schriftliche Überprüfungen erhalten keine bevorzugte Stellung. Die konkrete Gewichtung und die Bewertungskriterien werden den Schülerinnen und Schülern transparent gemacht. Rückmeldungen benennen erreichte Kompetenzen und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung.

Hinweis: Eine verbindliche prozentuale Gewichtung ist durch die Fachkonferenz festzulegen, sofern eine solche schulinterne Regelung gewünscht wird.

Grundlage: Kernlehrplan Chemie, Realschule NRW, Kapitel 3 – Lernerfolgsüberprüfung und.